

Anonymes Fehler- & Berichtssystem der Bundeszahnärztekammer

Jeder Zahn zählt! – Unterstützung durch junge Kolleginnen und Kollegen. Ein Beitrag von Jan-Philipp Schmidt.

■ Viele junge Zahnmediziner haben sicherlich während der Behandlung am Patienten schon einmal gedacht: „Das war eine potenzielle Bedrohung für das Wohlergehen des Patienten und sollte nicht passieren. Ich möchte nicht, dass so etwas noch einmal passiert.“

Damit man nicht nur selbst aus diesen Fehlern lernt, sondern andere Kolleginnen und Kollegen ebenfalls die Chance haben, ähnliche Situationen in der Zukunft zu vermeiden, wurde nun auch für die Zahnmedizin ein eigenes Fehler- und Berichtssystem gestartet.

Hundert Prozent anonym

Das Ausfüllen des online-basierten Berichtsbogens dauert ca. 10 bis 15 Minuten und findet anonymisiert statt. Wer Fehler aus seiner Praxis meldet, läuft also nicht Gefahr, dass diese mit ihm in Verbindung gebracht werden können. Die Berichte werden verschlüsselt gespeichert, dann von einer autorisierten Person entschlüsselt, auf ihre Anonymität geprüft, etwaige personenbezogene Daten gelöscht und im System für alle Nutzer veröffentlicht.

Neben dem direkten Erfahrungsaustausch sollen die Berichte selbst-



verständlich auch wissenschaftlich ausgewertet werden, um Erkenntnisse über Fehlerarten, -häufigkeiten und ihre Ursachen zu gewinnen. Hieraus können dann Strategien zur Fehlervermeidung und für eine höhere Patientensicherheit entwickelt werden.

Es muss selbstverständlich kein Patientenschaden entstanden sein, um einen Fehler zu berichten. Kein Fehler ist zu unwichtig oder zu schwerwiegend, um nicht gemeldet werden zu können. Da das System bislang noch mit einem Passwortschutz nur

einer Testgruppe zugänglich ist, sind zurzeit erst 17 Berichte eingestellt – aber schon jetzt wird deutlich, dass vor allem junge Kolleginnen und Kollegen das System für sinnvoll erachten und im Hinblick auf eine nachhaltige Qualitätsverbesserung in Zahnarztpraxen unterstützen wollen.

Aktive Online-Diskussionen

Der berufsinterne Erfahrungsaustausch ist natürlich besonders für Kolleginnen und Kollegen in der Zeit als Ausbildungsassistent von entschei-

dender Bedeutung und nicht immer trägt die Situation in der Ausbildungspraxis zu einem transparenten Umgang mit auftretenden Komplikationen oder Fehlern bei. Durch aktive Online-Diskussionen im Rahmen der Fehlerberichte können so durch das Modellprojekt auch Fragen beantwortet werden, die man sich vielleicht in der Praxis gar nicht zu stellen traut. Zusätzlich können erfahrene Zahnmediziner Ratschläge und Tipps geben, wie ähnliche Situationen künftig besser zu vermeiden sind.

„Elektronische Qualitätszirkel“ zum Wohle des Patienten

Wie jedes webbasierte System lebt das Projekt www.jeder-zahn-zaehlt.de vom aktiven Mitmachen der Anwender – um mehr Berichte und Kommentare zu generieren, soll der Nutzerkreis des Modellprojektes erweitert werden. Der Bundesverband der Zahnmedizinischen Alumni in Deutschland (BdZA) hat sich gerne bereit erklärt, aus der Gruppe der jungen Zahnärztinnen und Zahnärzte allen Interessierten die notwendigen Zugangsdaten zukommen zu lassen. Bei Interesse an der Teilnahme mögen diese bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Jeder Zahn zählt!“ an mail@bdza.de senden.

Der BdZA hofft, dass dieser „elektronische Qualitätszirkel“ einen Beitrag zur weiteren Verbesserung der Qualität in Zahnarztpraxen und Kliniken leisten wird und junge Kolleginnen und Kollegen, wie auch viele „alte Hasen“, das System akzeptieren und nutzen werden – zur Prävention von Fehlern und zum Wohle der Patienten. ◀



Jan-Philipp Schmidt
Vorsitzender des BdZA
mail@bdza.de
www.bdza.de
www.dents.de

ANZEIGE

| Kursreihe 2012 |

neu!

implantate und sinus maxillaris

| Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs für HNO-Ärzte, MKG-Chirurgen und Implantologen |

| Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin |
| Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin |

inkl. DVD

Termine 2012

Datum	Region	Veranstaltung
01.06.2012 14.00 – 18.00 Uhr	Nord Rostock-Warnemünde	Ostseekongress/5. Norddeutsche Implantologietage
07.09.2012 09.00 – 13.00 Uhr	Ost Leipzig	9. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin
02.11.2012 14.00 – 18.00 Uhr	West Essen	2. Essener Implantologietage
30.11.2012 14.00 – 18.00 Uhr	Süd Baden-Baden	2. Baden-Badener Implantologietage

Organisatorisches

Kursgebühr inkl. DVD 195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale 25,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Hauptkongress wird die Kursgebühr angerechnet.

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de
www.oemus.com

Nähere Informationen zu den Kursinhalten und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

Dieser Kurs wird unterstützt

camlog Geistlich PROMEDIA MEDIZINTECHNIK STORZ KARL STORZ-ENDOVISION PreXion

faxantwort
0341 48474-390

Für die Kursreihe „Implantate und Sinus maxillaris“ melde ich folgende Personen verbindlich an:

01.06.2012 | Rostock-Warnemünde **NORD**

07.09.2012 | Leipzig **OST**

02.11.2012 | Essen **WEST**

30.11.2012 | Baden-Baden **SÜD**

Bitte senden Sie mir das Programm zum Hauptkongress

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

Praxisstempel

DTG 5/12